

Planlos und Ideenlos :(

Beitrag von „Kvalor“ vom 15. September 2009 17:48

Ich habe diese Woche mein Referendariat begonnen und bin eigentlich total motiviert, aber wenn ich mir den Lehrplan anschau, dann bin ich bezüglich den Inhalten irgendwie ratlos. Ist das denn normal?

Beitrag von „_Malina_“ vom 15. September 2009 18:06

Äh...

nach einer Woche? Ja?

Sei nicht so unsicher! Natürlich steigst du da noch nicht so ganz durch, woher auch? Damit muss man sich schon entweder länger intensiv beschäftigen oder sich jemanden suchen, der einen da relativ fix einweist.

Beitrag von „Friesin“ vom 15. September 2009 19:14

öhmhhh.....

wirst du denn nicht betreut von Fachleitern oder wie die Ausbilder bei euch heißen ?

Eine Seminarleitung muss es doch auch geben 😞

Beitrag von „Kvalor“ vom 15. September 2009 20:58

Meine ersten Seminarstunden habe ich Mittwoch bis Freitag...aber ich komm mir vor, als würde man ins kalte Wasser geschmissen werden. Am Montag schon eigenverantwortlich Unterricht führen...irgendwie ein komisches Gefühl 😞

Beitrag von „Hawkeye“ vom 15. September 2009 21:03

nach vier tagen?????

ist das nicht ein bisschen heftig?

Beitrag von „Nananele“ vom 15. September 2009 21:36

Das ist in Niedersachsen auch so seit neuestem.

Ganz ruhig bleiben erstmal.

Schau dir den Stoffverteilungsplan eurer Schule/Lehrplan an. Such dir ein Thema, mit dem du beginnen möchtest und bereite dich zunächst auf dieses vor. Überlege dir erst grob, wieviel Zeit du dafür benötigen wirst und was dein Ziel am Ende ist. Dann plane die Reihe grob. Wenn du das hast, sammelst du Material und Informationen und planst die Stunden. Frag auch Kollegen um Rat. Eventuell kannst du mit jemanden, der die gleich Klassenstufe hat zusammen arbeiten. Oder es hat jemand Material für dich.

Kopf hoch das wird.

Beitrag von „Brick in the wall“ vom 15. September 2009 21:38

Außer den offiziellen Richtlinien / Lehrplänen vom Ministerium hat jede Schule einen schulinternen Lehrplan. Manchmal ist das nur eine Abschrift des Plans vom Ministerium, manchmal ist das aber auch konkreter. Zusammen mit euren Schulbüchern solltest du zumindest für die ersten Tage einen Überblick kriegen, aber trotzdem musst du dir jemanden suchen, der den Durchblick hat.

Edit: Nananele war schneller...

Beitrag von „Bibo“ vom 15. September 2009 22:11

Original von Brick in the wall:

Zitat

Außer den offiziellen Richtlinien / Lehrplänen vom Ministerium hat jede Schule einen schulinternen Lehrplan.

Ist für Bayern und GS nicht der Fall. Wir haben nur die offiziellen Lehrpläne. Wie der Lehrer dann die Themen verteilt und seinen Stoffverteilungsplan erstellt, ist sein Bier. Je nach Kollegium kann es sein, dass jeder Kollege seine eigenen Stoffverteilungspläne hat oder aber sich einige Kollegen zusammensetzen und gemeinsam einen Stoffverteilungsplan für sich selbst, nicht für die Schule, erstellen.

Ich nehme mal an, in der HS in Bayern sieht es ähnlich aus.

@ Kvalor:

Das Erstellen der Stoffverteilungspläne wurde bei uns im Seminar gemacht. Bis es soweit ist, sollte dein Betreuungslehrer der Ansprechpartner sein.

Kopf hoch, den anderen geht es schließlich auch nicht besser. Keiner erwartet, dass du sofort perfekten Unterricht machst und alles kannst. 😊 😊

Bibo

Beitrag von „NiciCresso“ vom 15. September 2009 22:49

Kvalor,

Kopf hoch!

VÖLLIGES Überforderungsgefühl ist VÖLLIG normal am Anfang vom Ref.

Konnte mir auch nicht vorstellen, wie ich ab der 2. Schulwoche 8 eigenverantwortliche Stunden aus dem Ärmel schütteln soll.

Warte mal die 2 Seminartage ab.

Du wirst einen verzweiferten Haufen Gleichgesinnter treffen, das hilft immer und bestimmt von den 2.jährigen und der Seminarleitung Hilfe bekommen.

Außerdem hilft dir normalerweise echt auch die Betreuungslehrerin (bzw. Lehrer.)

Frag doch auch unbedingt den Parallelkollegen in den entsprechenden Fächern mit was er/sie anfängt!!